



Die Gewerkschaften ver.di und GEW haben gemeinsam mit dem Mittelbaunetzwerk NGAWiss ein Bündnis für einen „Entfristungspakt 2019“ initiiert.

Hintergrund sind die aktuellen Verhandlungen zwischen Bund und Ländern über die Verstetigung des Hochschulpaktes. Zukünftig würde der Bund damit dauerhaft in die Finanzierung der Hochschulen einsteigen.

Das Bündnis fordert von der Politik, dass aus diesen Dauermitteln auch nur dauerhafte Stellen geschaffen werden dürfen:

http://frististfrust.net/wp-content/uploads/2019/03/Frist_ist_Frust_Flyer_A5-1.pdf

Damit soll eine Trendumkehr angestoßen werden, angesichts von 90 % befristeter Verträge im sogenannten Mittelbau und auch 23 % Befristungen beim technischen und Verwaltungspersonal an Hochschulen.

Als erste Maßnahme hat das Bündnis eine Unterschriftensammlung gestartet. Teilnehmen kann jede*r Interessierte über folgenden Link: <http://openpetition.de/!fyztz>

Darüber hinaus sucht das Bündnis weitere Verbände, Organisationen und Einrichtungen, die den Aufruf (<http://frististfrust.net/aufruf/>) als institutionelle Unterstützer*innen mitzeichnen.

In diesem Fall, oder bei weiteren Fragen, wenden Sie sich an: info@frististfrust.net

Weitere Informationen zur Initiative auf: <http://frististfrust.net>